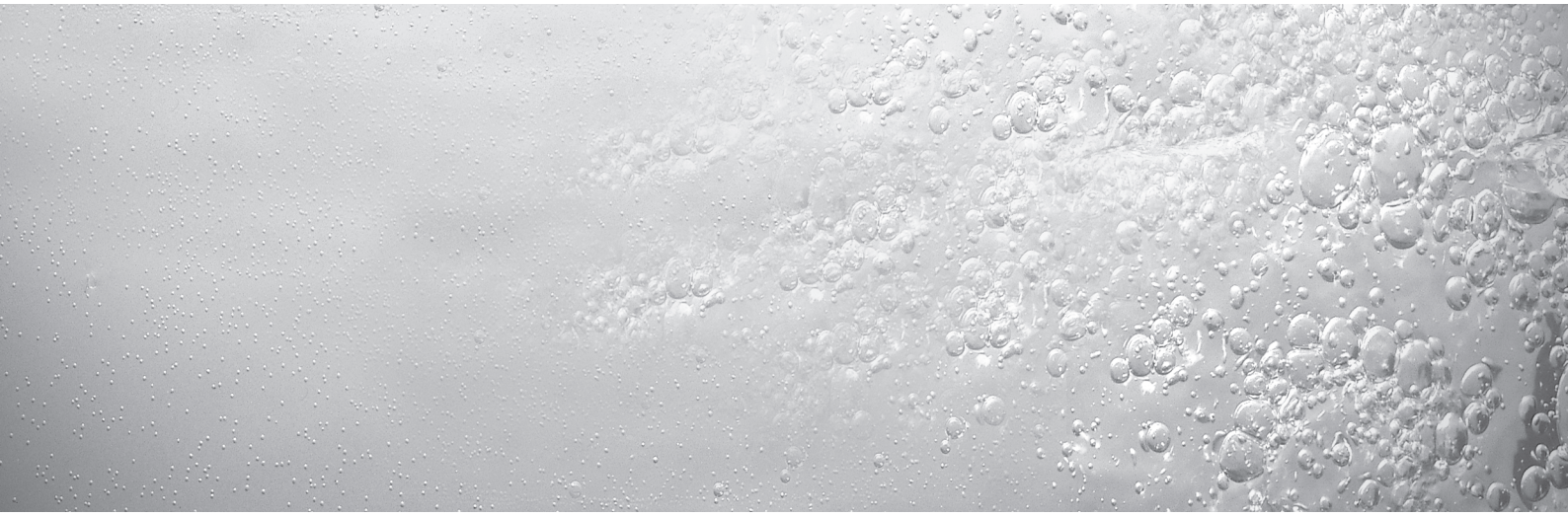
Für den Fachhandwerker

Installationsanleitung

Membran-Rückströmsicherung



DE, AT, CHDE

Inhaltsverzeichnis

1 Hinweise zur Dokumentation 3
1.1 Aufbewahrung der Unterlagen 3
1.2 Verwendete Symbole 3
1.3 Gültigkeit der Anleitung 3

2 Einbau der Membran-Rückströmsicherung ... 4

3 Einstellung des Gerätes in einer Mehrfachbelegung 6
3.1 Prüfen der Gaseinstellung 6
3.1.1 Werkseitige Gaseinstellung 6
3.1.2 Anschlussdruck prüfen (Gasfließdruck) 6
3.2 CO_2-Gehalt prüfen und ggf. einstellen (Luftzahl-Einstellung) 8

4 Dichtheitsprüfung 9

5 Kundendienst 10

1 Hinweise zur Dokumentation

In Verbindung mit dieser Installationsanleitung sind weitere Unterlagen gültig.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Mitgeltende Unterlagen

Für den Fachhandwerker:

Installationsanleitung ecoCOMPACT	Nr. 0020031571
Installationsanleitung ecoTEC plus	Nr. 0020029112
Montageanleitung Luft-/Abgasführung	Nr. 0020007273

Gegebenenfalls gelten auch die weiteren Anleitungen aller verwendeten Zubehöre und Regler.

Folgende Prüf- und Messmittel werden für die Inspektion und Wartung benötigt:
CO_2-Messgerät, Manometer.

1.1 Aufbewahrung der Unterlagen

Geben Sie diese Installationsanleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen an den Anlagenbetreiber weiter. Dieser übernimmt die Aufbewahrung, damit die Anleitungen bei Bedarf zur Verfügung stehen.

1.2 Verwendete Symbole

Beachten Sie bei der Installation der Membran-Rückströmsicherung die Sicherheitshinweise in dieser Installationsanleitung!

Gefahr!
Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben!

Gefahr!
Verbrennungs- oder Verbrühungsgefahr!

Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag!

Achtung!
Mögliche gefährliche Situation für Produkt und Umwelt!

Hinweis!
Nützliche Informationen und Hinweise.

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

1.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Installationsanleitung gilt ausschließlich für die Zubehöre mit den Artikelnummern 0020042538 und 0020042539.

2 Einbau der Membran-Rückströmsicherung

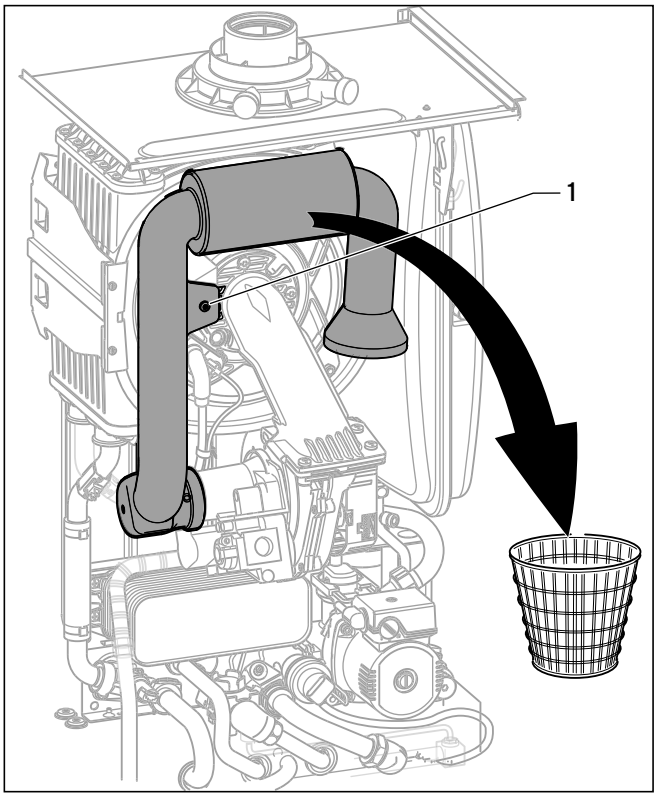


Abb. 2.1 Luftansaugrohr entfernen

Luftansaugrohr entfernen (Abb. 2.1):
Um das Luftansaugrohr auszubauen, lösen Sie die Schraube (**1**), klappen das Rohr nach vorne und ziehen es nach links von der Gasarmatur ab.

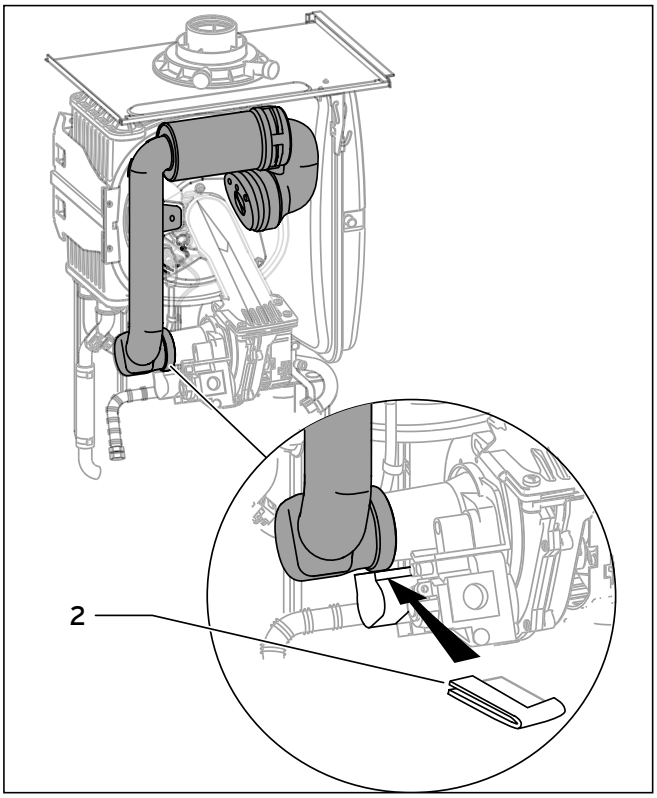


Abb. 2.2 Membran-Rückströmsicherung einbauen, mit Sicherungsclip sichern

Der Einbau der Membran-Rückströmsicherung erfolgt in umgekehrter Reihenfolge (Abb. 2.2). Stecken Sie nach erfolgter Montage den Sicherungsclip (**2**) auf, um die Membran-Rückströmsicherung gegen unbeabsichtigtes Herabrutschen zu sichern.

Beachten Sie, dass die Membran-Rückströmsicherungen nur in die in der Tabelle 2.1 aufgeführten Geräte eingebaut werden dürfen.
Eine Mehrfachbelegung mit Flüssiggasgeräten ist nicht erlaubt!

Gerätetyp	Art.-Nr.	Bestimmungsland (Bezeichnungen nach ISO 3166)	Zulassungskategorie	Gasart	Nennwärmeleistung in kW (Heizung bei 80/60 °C)	Warmwasserleistung in kW
ecoTEC plus VC DE 126/3-5	0010004276 0010004277	DE (Deutschland)	I_{2ELL}	G20/25 (Erdgas E, Erdgas LL)	4,3 - 14,0	-
ecoTEC plus VC DE 196/3-5	0010004279 0010004280	DE (Deutschland)	II_{2ELL3P}*)	G20/25 (Erdgas E, Erdgas LL)	5,7 - 19,0	-
ecoTEC plus VC DE 246/3-5	0010004282 0010004283	DE (Deutschland)	II_{2ELL3P}*)	G20/25 (Erdgas E, Erdgas LL)	8,7 - 25,0	-
ecoTEC plus VCW DE 196/3-5	001004288 001004289	DE (Deutschland)	II_{2ELL3P}*)	G20/25 (Erdgas E, Erdgas LL)	5,7 - 19,0	23,0
ecoTEC plus VCW DE 246/3-5	0010004291 0010004292	DE (Deutschland)	II_{2ELL3P}*)	G20/25 (Erdgas E, Erdgas LL)	8,7 - 25,0	28,0
ecoTEC plus VCI DE 196/3-5	0010005466 0010005467	DE (Deutschland)	II_{2ELL3P}*)	G20/25 (Erdgas E, Erdgas LL)	5,7 - 19,0	23,0
ecoTEC plus VCI DE 246/3-5	0010005468 0010005469	DE (Deutschland)	II_{2ELL3P}*)	G20/25 (Erdgas E, Erdgas LL)	8,7 - 25,0	28,0
ecoTEC plus VC AT 126/3-5	0010004336	AT (Österreich)	I_{2H}	G20 (Erdgas H)	4,3 - 14,0	-
ecoTEC plus VC AT 196/3-5	0010004337	AT (Österreich)	II_{2H3P} *)	G20 (Erdgas H)	5,7 - 19,0	-
ecoTEC plus VC AT 246/3-5	0010004388	AT (Österreich)	II_{2H3P} *)	G20 (Erdgas H)	8,7 - 25,0	-
ecoTEC plus VCW AT 196/3-5	0010004339	AT (Österreich)	II_{2H3P} *)	G20 (Erdgas H)	5,7 - 19,0	23,0
ecoTEC plus VCW AT 246/3-5	0010004340	AT (Österreich)	II_{2H3P} *)	G20 (Erdgas H)	8,7 - 25,0	28,0
ecoTEC plus VC CH 126/3-5	0010004341	CH (Schweiz)	I_{2H}	G20 (Erdgas H)	4,3 - 14,0	-
ecoTEC plus VC CH 196/3-5	0010004343	CH (Schweiz)	II_{2H3P} *)	G20 (Erdgas H)	5,7 - 19,0	-
ecoTEC plus VC CH 246/3-5	0010004345	CH (Schweiz)	II_{2H3P} *)	G20 (Erdgas H)	8,7 - 25,0	-
ecoTEC plus VCW CH 196/3-5	0010004347	CH (Schweiz)	II_{2H3P} *)	G20 (Erdgas H)	5,7 - 19,0	19,0
ecoCOMPACT VSC 126/3-5 140	0010003857 0010003858	DE (Deutschland)	I_{2ELL}	G20/25 (Erdgas E, Erdgas LL)	4,3 - 14,0	15,0
ecoCOMPACT VSC 196/3-5 150	0010003862 0010003863	DE (Deutschland)	II_{2ELL3P} *)	G20/25 (Erdgas E, Erdgas LL)	5,7 - 19,0	23,0
ecoCOMPACT VSC AT 126/3-5 140	0010003860	AT (Österreich)	I_{2H}	G20 (Erdgas H)	4,3 - 14,0	15,0
ecoCOMPACT VSC AT 196/3-5 150	0010003865	AT (Österreich)	II_{2H3P}*)	G20 (Erdgas H)	5,7 - 19,0	19,0
***) Bei Mehrfachbelegung kein Flüssiggasbetrieb zugelassen!**						

Tab. 2.1 Typenübersicht

3 Einstellung des Gerätes in einer Mehrfachbelegung

Hinweis!
Für die Einstellung ist es erforderlich, dass alle Geräte der Mehrfachbelegung mit Membran-Rückströmsicherung ausgerüstet sind und die Frontverkleidungen geschlossen wurden.

3.1 Prüfen der Gaseinstellung

3.1.1 Werkseitige Gaseinstellung

Achtung!
Gerätestörungen oder Lebensdauereinbußen. Das Gerät darf nur mit Gasen der 2. Gasfamilie betrieben werden. Vergleichen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts die Angaben zur eingestellten Gasart auf dem Typenschild mit der örtlichen Gasart.

Eine Überprüfung der Gasmenge ist nicht erforderlich. Die Einstellung erfolgt anhand des CO_2-Anteils im Abgas. Die Geräte sind ab Werk auf die in Tab. 3.1/3.2 angegebenen Werte eingestellt.

3.1.2 Anschlussdruck prüfen (Gasfließdruck)

Gehen Sie zur Überprüfung des Anschlussdrucks wie folgt vor (vgl. Abb. 3.1):
- Nehmen Sie die Frontverkleidung des Geräts ab.
- Schließen Sie den Gasabsperrhahn des Geräts.

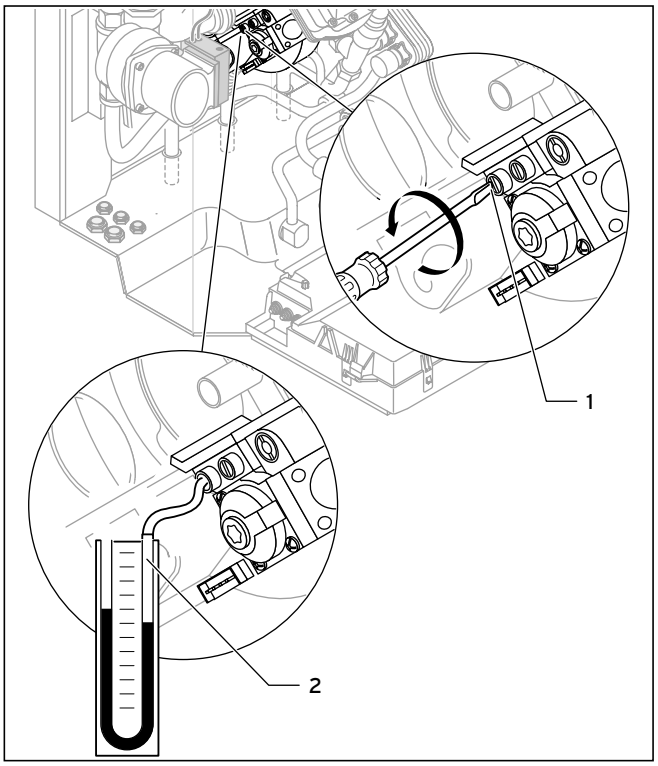


Abb. 3.1 Anschlussdruck (Gasfließdruck) messen

- Lösen Sie die mit „in“ gekennzeichnete Dichtungsschraube (**1**) an der Gasarmatur.
- Schließen Sie ein Digital-Manometer oder U-Rohr-Manometer (**2**) an.
- Öffnen Sie den Gasabsperrhahn des Geräts.
- Nehmen Sie das Gerät in Betrieb.
- Messen Sie den Anschlussdruck gegen den Atmosphärendruck.

Achtung!
Liegt der Anschlussdruck außerhalb des Bereichs von 17 bis 25 mbar, dürfen Sie keine Einstellung durchführen und das Gerät nicht in Betrieb nehmen!

Können Sie den Fehler nicht beheben, verständigen Sie das Gasversorgungsunternehmen. Fahren Sie wie folgt fort:
- Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb.
- Nehmen Sie das Manometer ab und schrauben Sie die Dichtungsschraube (**1**) wieder fest.
- Kontrollieren Sie die Dichtungsschraube (**1**) auf dichten Sitz.
- Schließen Sie den Gasabsperrhahn des Geräts.
- Bringen Sie die Frontverkleidung wieder an.

Sie dürfen das Gerät nicht wieder in Betrieb nehmen!

Liegt der Anschlussdruck im zulässigen Bereich, fahren Sie wie folgt fort:
- Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb.
- Schließen Sie den Gasabsperrhahn des Geräts.
- Nehmen Sie das Manometer ab und schrauben Sie die Dichtungsschraube (**1**) wieder fest.
- Öffnen Sie den Gasabsperrhahn des Geräts.
- Kontrollieren Sie die Dichtungsschraube (**1**) auf dichten Sitz.

Gerätetyp		**VC 126/3-5**		**VC/VCW 196/3-5**		**VC/VCW 246/3-5**		**VSC 126/3-5 140**		**VSC 196/3-5 150**	
Geräteausführung für Gasart		**Erdgas E/H**	**Erdgas LL**	**Erdgas E/H**	**Erdgas LL**	**Erdgas E/H**	**Erdgas LL**	**Erdgas E/H**	**Erdgas LL**	**Erdgas E/H**	**Erdgas LL**
Kennzeichnung auf dem Geräte-Typenschild	DE	I_{2ELL}	I_{2ELL}	II_{2ELL3P}*)	II_{2ELL3P}*)	II_{2ELL3P}*)	II_{2ELL3P}*)	I_{2ELL}	I_{2ELL}	II_{2ELL3P}*)	II_{2ELL3P}*)
	AT	I_{2H}	-	II_{2H3P}*)	-	II_{2H3P}*)	-	I_{2H}	-	II_{2H3P}*)	-
	CH	I_{2H}	-	II_{2H3P}*)	-	II_{2H3P}*)	-	-	-	-	-
Werkseitige Einstellung auf Wobbe-Index Ws (in kWh/m³), bezogen auf 0 °C/1013 mbar		15,0	12,4	15,0	12,4	15,0	12,4	15,0	12,4	15,0	12,4
Werkseitige Einstellung der Warmwasserleistung (in kW)		-		23,0 (VCW)		28,0 (VCW)		16,0		23,0	
Werkseitige Einstellung der Heizleistung (in kW)		14,0		19,0		25,0		14,0		19,0	
***) Bei Mehrfachbelegung kein Flüssiggasbetrieb zugelassen!**											

Tab. 3.1 Übersicht werkseitige Einstellungen

3.2 CO_2-Gehalt prüfen und ggf. einstellen (Luftzahl-Einstellung)

- Aktivieren Sie das Prüfprogramm P.1 (siehe Kapitel 9.4 der Installationsanleitung des Heizgerätes).
- Warten Sie mindestens 5 Minuten, bis das Gerät Betriebstemperatur erreicht hat.

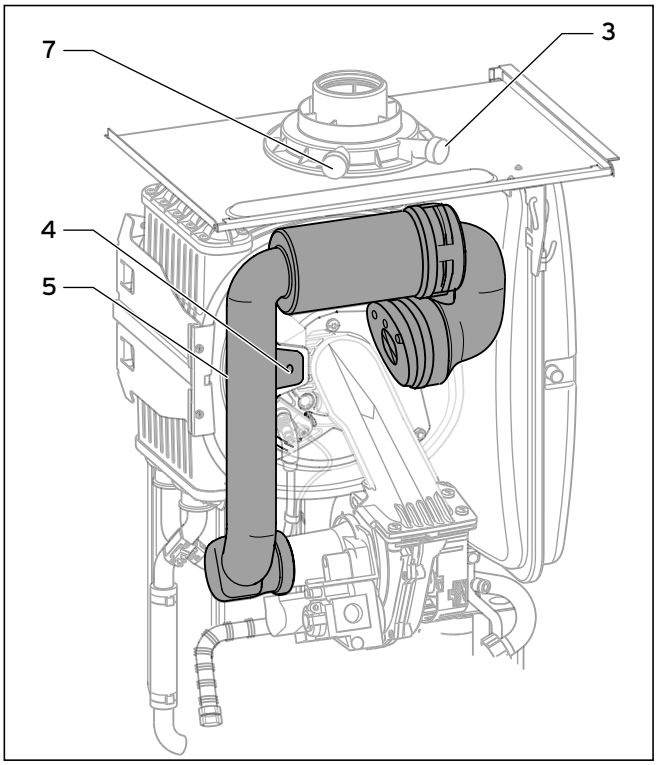


Abb. 3.2 CO_2-Messung durchführen, Luftzahleinstellung vorbereiten

- Messen Sie den CO_2-Gehalt am Abgasprüfstutzen (**3**) (Abb. 3.2). Vergleichen Sie den Messwert mit dem entsprechenden Wert in Tab. 3.2.
- Ist eine Einstellung des Abgaswerts erforderlich, lösen Sie die Schraube (**4**) (Abb. 3.2) und klappen Sie die Membran-Rückströmsicherung (**5**) um 90° nach vorn. Die Membran-Rückströmsicherung nicht abnehmen!

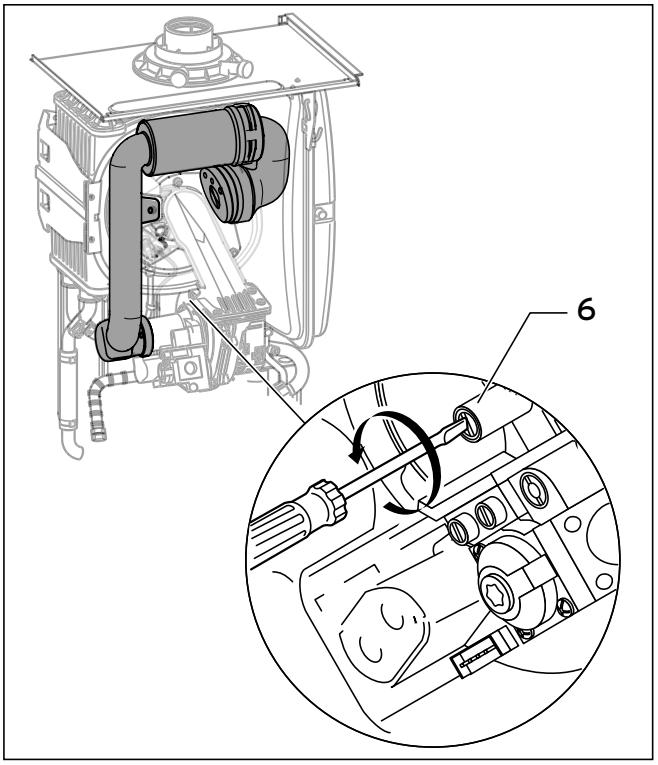


Abb. 3.3 CO_2-Messung vornehmen, Luftzahleinstellung (Gaseinstellung) durchführen

- Stellen Sie, falls erforderlich, den entsprechenden Abgaswert (Tab. 3.2) durch Drehen der Schraube (**6**) ein (s. Abb. 3.3).

☞ **Hinweis!**
Verstellen Sie nur in Schritten von 1/8 Umdrehung und warten Sie nach jeder Verstellung ca. 1 Min., bis sich der Wert stabilisiert hat. Durch Schließen der Gerätefront erhöht sich der CO_2-Wert um 0,2 - 0,3 Vol-%!

Einstellwerte	Einheit	Erdgas E/ H Toleranz	Erdgas LL Toleranz
CO_2 nach 5 Min. Volllast-Betrieb mit geschlossener Gerätefront	Vol-%	9,2 +/- 0,3	9,0 +/- 0,3
CO_2 nach 5 Min. Volllast-Betrieb mit geöffneter Gerätefront	Vol-%	9,0 +/- 0,3	8,8 +/- 0,3
eingestellt für Wobbe-Index	kWh/m3	15,0	12,4

Tab. 3.2 Gaseinstellung

- Drehung nach links (Gegen-Uhrzeigersinn): Höherer CO_2-Gehalt
- Drehung nach rechts (Uhrzeigersinn): Geringerer CO_2-Gehalt
- Klappen Sie nach dem Einstellvorgang die Membran-Rückströmsicherung wieder nach oben.
- Überprüfen Sie nochmals den CO_2-Gehalt.
- Wiederholen Sie, falls erforderlich, den Einstellvorgang.
- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten „+“ und „-“. Der Modus „Schornsteinfeger-Messung“ wird ausgeschaltet. Der Messbetrieb wird auch verlassen, wenn 15 Minuten lang keine Taste betätigt wird.
- Drehen Sie die Schraube (**4**) fest.
- Bringen Sie die Geräteverkleidung an.
- Stellen Sie den Diagnosepunkt d.50 auf 120 ein!
- Passen Sie das Gerät an die Heizungsanlage an, wie in der Installationsanleitung beschrieben.

4 Dichtheitsprüfung

Zur Überprüfung der Membrandichtheit gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das Gerät aus. Die Geräte auf den anderen Etagen müssen in Betrieb sein (Prüfprogramm P.1 oder Schornsteinfegerbetrieb).
- Führen Sie eine CO_2-Messung in der Verbrennungsluftzuführung durch (**7**, Abb. 3.2).
- Ist der CO_2-Gehalt > 0%, prüfen Sie die Membran. Eine geringe Leckagemenge an der Membran ist laut DVGW-Merkblatt G 635 zulässig (200 l/h).
- Tauschen Sie ggf. die Membran-Rückströmsicherung aus.

Gefahr!
Vergiftungsgefahr!
Der Betrieb ohne eingebaute Membran-Rückströmsicherung ist nicht zulässig! Die Geräte dürfen nur mit geschlossener Frontverkleidung betrieben werden!
Achten Sie auf den korrekten Einbau von Kabeldurchführungen und Verschlussstopfen, da sonst Abgasaustritt möglich ist.
Achten Sie auf Dichtheit des Kondensatabfuhrsystems (Verbindungsschläuche, Dichtungen) und einen vollständig gefüllten Siphon, da sonst Abgasaustritt möglich ist!

Hinweis!
Bringen Sie die mitgelieferten Aufkleber an den auf den Aufklebern beschriebenen Stellen an!

5 Kundendienst

Werkskundendienst (Deutschland)
Vaillant Profi-Hotline
0 18 05 / 999 - 120
(0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer. Ab 01.03.2010 Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min.)

Vaillant Werkskundendienst GmbH (Österreich)
365 Tage im Jahr,
täglich von 0 bis 24.00 Uhr erreichbar,
österreichweit zum Ortstarif:
Telefon 05 7050 – 2000

Vaillant GmbH Werkskundendienst (Schweiz)

Dietikon
Telefon: (044) 744 29 -39
Telefax: (044) 744 29 -38

Fribourg:
Téléfon: (026) 409 72 -17
Téléfax: (026) 409 72 -19

Vaillant GmbH
Postfach 86
Riedstrasse 12
CH-8953 Dietikon 1/ZH
Telefon: (044) 744 29 -29
Telefax: (044) 744 29 -28

Rte du Bugnon 43
CH-1752 Villars-sur-Glâne
Téléfon: (026) 409 72 -10
Téléfax: (026) 409 72 -14

Vaillant GmbH
Riedstrasse 12 ▮ Postfach 86 ▮ CH-8953 Dietikon 1 ▮ Tel. 044 744 29 29
Fax 044 744 29 28 ▮ Kundendienst Tel. 044 744 29 39 ▮ Telefax 044 744 29 38
Techn. Vertriebssupport Tel. 044 744 29 19 ▮ info@vaillant.ch ▮ www.vaillant.ch
www.vaillantarena.ch

Vaillant Austria GmbH
Forchheimergasse 7 ▮ A-1230 Wien ▮ Telefon 05/7050-0
Telefax 05/7050-1199 ▮ www.vaillant.at ▮ info@vaillant.at

Vaillant GmbH
Berghauser Str. 40 ▮ 42859 Remscheid ▮ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ▮ www.vaillant.de ▮ info@vaillant.de

0020042466_02 DEATCH$_{DE}$ 112009 – Änderungen vorbehalten